

Whistleblower-Preisverleihung in Karlsruhe

Am 16. Oktober findet in Karlsruhe die Whistleblower-Preisverleihung 2015 statt. Dieser Preis für herausragende Zivilcourage wird alle zwei Jahre von IALANA und VDW vergeben. 2013 ging der Preis an Edward Snowden. Erstmals in der Geschichte des Preises seit 1999 wird ein Posthum-Preisträger geehrt, der französische Physiker und Geschichtswissenschaftler Léon Gruenbaum (1934-2004). Die beiden anderen Preisträger sind Brandon Bryant, ein US-amerikanischer Ex-Drohnen-Pilot und Prof. Gilles-Eric Séralini, ein französischer Molekularbiologe, der den Unkrautvernichter und Krebsreger Glyphosat von Monsanto erforscht und gegen starke Widerstände bekämpft. Beide letztgenannten werden persönlich anwesend sein.

Die Preisverleihung im Bürgersaal des Rathauses um 19.30 Uhr wird von OB Dr. Frank Mentrup eröffnet. Der Ort Karlsruhe wurde gewählt, weil hier Léon Gruenbaum als Wissenschaftler gewirkt hat und gestorben ist. Er wurde von dem Karlsruher Atommanager Rudolf Greifeld (1911-1984, NSDAP-Mitglied seit 1937) antisemitisch und beruflich diskriminiert. Zusammen mit den Klarsfelds deckte Gruenbaum 1973 dessen verbrecherische Rolle im besetzten Paris 1941/42 auf. Ausgerechnet jener Atommanager hatte 1969 von der Universität Karlsruhe die Ehrensensatorwürde erhalten. Seit der Entdeckung dieser Ungeheuerlichkeit vor drei Jahren in der KIT-Ehrenliste wird die Annullierung dieses KIT-Titels gegen vielfachen Protest immer wieder verschoben. Kein geringerer als Serge Klarsfeld aus Paris fordert in seiner bewegenden Video-Botschaft, die zu Beginn der Tagung vorgeführt wird, die Aberkennung der KIT-Würde des unwürdigen Trägers.

Die Preisverleihung stößt auf breite lokale Zustimmung. 10 Persönlichkeiten und 18 Gruppen (AStA KIT, attac, Grüner Gemeinderat, DFG-VK, DGB, DIE LINKE., Evangelische Luthergemeinde, Forum | Ludwig Marum, Friedensbündnis, Gegen Vergessen Für Demokratie e.V., GEW, Initiative gegen Militärforschung an Universitäten, Lernort Zivilcourage & Widerstand e. V., PNOES, ver.di, VVN-BdA, Zeichen setzen – Jüdisches Leben in Bad Schönborn) bitten in einem Aufruf um Teilnahme. Für die Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit sei dem Grünen Kreisverband gedankt.

An die Südwestpresse

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Anknüpfung an unsere beiden früheren PMs vom 30. Sept. und 7. Okt. haben wir - um Ihnen die Arbeit zu erleichtern – eine knappe PM3 erstellt mit der Bitte um Ankündigung der Veranstaltung am 16. Okt.

Für Fragen steht Ihnen jederzeit gern zur Verfügung

Dr. Dietrich Schulze

für das Karlsruher Vorbereitungsteam

dietrich.schulze@gmx.de

mobil 0160 9911 3131

Zur Information die beiden früheren PMs auf der Rückseite

Von: Dietrich Schulze [mailto:dietch.schulze@gmx.de]

Gesendet: Mittwoch, 7. Oktober 2015 00:36

Betreff: PM2 AW: PM Whistleblower-Preisverleihung 16. Oktober im Rathaus Karlsruhe

An die Südwestpresse

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kommen auf unsere PM vom 30. Sept. zurück.

Soweit wir es überblicken können, haben erstmals am Montag die Badischen Neuesten Nachrichten indirekt über die bevorstehende Whistleblower-Preisverleihung am 16. Oktober berichtet in Form der dankenswerten Ankündigung von OB Dr. Mentrup
<http://www.stattweb.de/files/civil/Doku20151005bnn.pdf>

Wir möchten Sie hiermit ermutigen, direkt über das bedeutende Ereignis zu berichten. Außerdem bitten wir Sie für Ihr Medium am Freitag 16. Oktober 19.30 Uhr teilzunehmen. Bitte schicken Sie ihre Anmeldung an die Veranstalter wie im Flyer erwähnt <http://neu.vdw-ev.de/wp-content/uploads/2015/10/whistleblower-preis-web.pdf>. Mittags am 16. Oktober ist eine PK mit den beiden Preisträgern geplant.

Alle verfügbaren Informationen werden regelmäßig in der WebDoku <http://www.stattweb.de/files/DokuKITcivil.pdf> online gestellt. Bitte prüfen Sie die chronologischen Einträge seit 17. September unter der headline „Whistleblower-Preis“.

Für Fragen stehen Ihnen die Veranstalter s. Impressum <http://neu.vdw-ev.de/veranstaltungen/whistleblower-preisverleihung-2015/> und meine Wenigkeit für das Karlsruher Vorbereitungsteam zur Verfügung.

Für einen Hinweis auf Ihre Veröffentlichung wären wir dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Dietrich Schulze

Von: Dietrich Schulze [mailto:dietch.schulze@gmx.de]

Gesendet: Mittwoch, 30. September 2015 12:16

Betreff: PM Whistleblower-Preisverleihung 16. Oktober im Rathaus Karlsruhe

An die Südwestpresse

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 16. Oktober 2015 wird es im Bürgersaal des Karlsruher Rathauses die diesjährige Whistleblower-Preisverleihung geben, eröffnet von OB Dr. Frank Mentrup. Ein bundesweit bemerkenswertes Ereignis, das alle zwei Jahre von IALANA und VDW veranstaltet wird, um herausragende Zivilcourage zu würdigen. Der Preisträger 2013 war Edward Snowden. Hier finden Sie mehr Informationen über die Preisträger 2015 und die Vorgeschichte des Preises <http://neu.vdw-ev.de/veranstaltungen/whistleblower-preisverleihung-2015/>. Hier die Begründung, wieso der Preis 2015 in Karlsruhe vergeben wird
<http://www.stattweb.de/files/civil/Doku20150917sh.pdf>

Die Preisverleihung trifft auf breite Zustimmung, wie Sie der lokalen Unterstützungserklärung von 18 Gruppen und 10 Persönlichkeiten entnehmen können
<http://www.stattweb.de/files/civil/Doku20150929.pdf>

Inzwischen liegt der Veranstaltungsablauf fest. Hier unser Flyer

<http://www.stattweb.de/files/civil/Doku20150929fl.pdf>

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie diese Erstinformationen veröffentlichen könnten.

Für Fragen steht Ihnen jederzeit zur Verfügung

Dr. Dietrich Schulze

für das Karlsruher Vorbereitungsteam

mobil 0160 9911 3131